EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND
Region
Nördliches Zeitz

NÖZZLICHT

Gemeindebrief für die Region Nördliches Zeitz

Freiräume

Wie aus Verantwortung Freiheit entsteht

Ausgabe 5-2016
Oktober / November

Inhalt und Impressum

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt und Impressum	2
Andacht	3
Veranstaltungen in der Region	4
Kurz vorgestellt	7
Kinderseite	8
Jugendseite	9
Offene Stellen	10
Gottesdienstplan	11
Gemeindegruppen und -kreise	
Hohenmölsen-Land	15
Teuchern-Kistritz/Görschen-Stößen	16
B2/Dreiländereck	17
Theißen-Langenaue	18
Freud und Leid	19
Rückblick	21

HINWEIS FÜR BERICHTE IM NÖZZLICHT

Die Redaktion freut sich über eingesandte Berichte aus dem Leben der Gemeinden und Kirchspiele. Die Texte zeigen die Vielfalt der Veranstaltungen in unserer Region.

Für die Veröffentlichung sind Texte optimal, die 150 bis 200 Wörter umfassen. Ein Textbeitrag für die Andacht sollte mit ca. 320 Wörtern etwas länger sein.

Bitte senden Sie ihre Texte an daniel.thieme@ekmd.de oder ein anderes Mitglied des Redaktionsteams.

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief NÖZZLICHT“ ist das gemeinsame Informationsblatt der evang. Kirchengemeinden in der Region Hohenmölsen-Profen-Teuchern-Theißen und wird von ihnen herausgegeben.

Die Redaktion haben B. Donath, K. Eifrig, K. Haugk, U. Rerinck, G. Frick, M. Keilholz, K. Lange, J. Rohr, D. Thieme

Anschrift: Daniel Thieme, Öffentlichkeitsarbeit Michaeliskirchhof 11, 06712 Zeitz

Druck: Brasack-Drucksachen, Hohenmölsen

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Auflage: 2020 Stück

Für die Inhalte der Innenseiten sind die jeweiligen Gemeindebereiche verantwortlich.

FOTONACHWEISE

Titel: ohne, S. 4: die.tine, Oleg Brovko / flickr.com, S.9: Ev. Akademie Sachsen-Anhalt e.V.

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die Ausgabe Okt / Nov (5/2016) ist der 7. November 2016.

Andacht

„Ich bin so frei“, sagt er und greift sich das letzte Stück Sahnetorte. Und ein anderer denkt sich: „Das hätte ich mir einmal erlauben sollen.“ Und ich frage mich: „Warum eigentlich nicht?“ Es ist so eine Sache mit der Freiheit.

Die einen kennen keine Grenzen und stoßenmit ihrer unbeschränkten Freiheit jeden vor den Kopf, die anderen können sich vor Zwängen und unter Erwartungsdruck kaum noch bewegen. Wie ist das mit der Freiheit?

Es mag widersprüchlich klingen, aber echte Freiheit braucht einen sicheren Rahmen. Menschen brauchen Frei-Räume, damit sie sich entfalten können, ohne sich zu verlieren.

Wirklich frei mag einer sein, der schwerelos im Weltall schwebt. Aber niemand wäre so verrückt, das ohne Raumanzug und Verbindung zur Raumstation zu tun? Grenzenlose, bodenlose Freiheit ist tödlich. Freiheit gedeiht im Schutzraum von Verantwortung und Achtung voreinander.

Wie aber lässt sich solch ein Frei-Raum bestimmen? Wo finde ich diese Freiheit, die dem Leben dient, die mich zum fröhlichen Entdecker werden lässt und mir zugleich ein sicheres Fundament und schützende Begleitung zusichert?

„Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit“, schreibt Paulus im 2. Korinther 3,17.

Wer Gottes „Freiräume“ betritt, der ist wirklich frei und gehalten zugleich, entdeckt die große Vielfalt des Lebens und nimmt andere mit in diese geborgene Freiheit des Geistes Gottes. „Seien Sie so frei und nehmen Sie noch ein Stück!“

Ihr Matthias Keilholz

Regionale Veranstaltungen

KONZERTE

STADTCHOR LYRA UND ORGELMUSIK

Montag, 3. Oktober um 16 Uhr
in der Stadtkirche Hohenmölsen

ORGELKONZERT MIT CLEMENS BOSSELMANN

Sonntag, 9. Oktober um 17 Uhr
in der Kirche Maßnitz

ADVENTSKONZERT

Sonntag, 27. November um 14.30 Uhr
in Muschwitz

HUBERTUSMESSE MIT DEN JAGDHORNBLÄSERN AUS TEUCHERN

Samstag, 12. November um 15 Uhr
in der Stadtkirche Hohenmölsen

BESONDERE GOTTESDIENSTE

FESTGOTTESDIENST ZUM REFORMATIONSTAG

31.Oktober 2016 um 14 Uhr
in der St. Georgskirche Teuchern

Im Anschluss Kaffeetrinken in der Kirche. Ab 16 Uhr Rathausgespräch. Politiker und engagierte Bürger diskutieren zum Thema: „Die Politiker und das Volk - verstehen die sich noch?"

FRIEDENSGEBETE

Friedensgebete sind Orte der Besinnung und erinnern uns an Nächstenliebe und friedliches Miteinader.

Sonntag, 16. Okt, und 20. Nov.
um 18 Uhr in der ev. Kirche in Tröglitz
(Burtschützer Straße)

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST IM SCHLOSSPARK ZEITZ

Sonntag, 2. Oktober um 14 Uhr
auf der Bühne im Schlosspark

Der Gottesdienst ist zugleich offizieller Abschluss der interkulturellen Woche im Burgenlandkreis.

TAIZÉ-ANDACHTEN IN ZEITZ

23. Oktober um 18 Uhr
in der Rahnestraße 1

16. November um 19 Uhr
zum Buß- und Bettag in Aue-Aylsdorf

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

GESPRÄCH UND GESANG RUND UM DAS LIEDERBUCH „DURCH HOHES UND TIEFES“

am Mittwoch, 19. Oktober und
9. November um 19.30 Uhr
in Theißen

WELTHOSPIZTAG IN BAD KÖSEN

Der Verein „Hospizbewegung Burgenlandkreis“ und die Lazarus-Pflegeeinrichtung Bad Kösen laden am 8. Oktober von 15.30 Uhr bis 17 Uhr zum Welthospiztag nach Bad Kösen (Elly-Kutscher-Straße 10) ein. Dort informiert die *Hospizbewegung Burgenlandkreis* u.a. über ihre ambulante Arbeit und den geplanten Ausbildungskurs zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter.

Alle Interessierten werden ab 15 Uhr zu Kaffee und Kuchen begrüßt.

MARTINSFEIERN IM NÖZZ

Predel am 11. November um 17 Uhr
Beginn in der Kirche

Hohenmölsen am 11. November
um 17 Uhr, Beginn am Bürgerhaus
“Platz des Bergmanns”

Stößen am 11. November um 17.30 Uhr
Beginn an der Feuerwehr
(Fam. Armbrecht)

Deuben am 12. November um 16.30 Uhr
Beginn in der Bergarbeiterkirche

Muschwitz am 12. November um 18 Uhr
Beginn am Kindergarten

Teuchern am 18. November um 18 Uhr
Beginn in der St. Georgskirche

KINDERSACHENBÖRSE

Wer nach gut erhaltenen Kindersachen aus zweiter Hand sucht, sollte nach Predel fahren. Dort findet am 5. November von 8.30 bis 12 Uhr eine Kindersachenbörse auf dem Tümpelfestgelände statt.

FOTOWETTBEWERB

„NEUE PERSPEKTIVEN AUF UNSERE KIRCHE“

Die NöZZ-Region besitzt viele schöne und bedeutende Kirchen. Sie haben alle eine Geschichte zu erzählen: Die Turmspitze, die man in der Landschaft erkennt, dicke Mauern mit großen Steinen oder kleine Verzierungen im Innenraum - wie nehmen Sie Ihre Kirche im Ort wahr? Was macht das besondere Ihrer Ortskirche aus? Zeigen Sie es den Menschen m NöZZ!

Fotografieren Sie Ihre Perspektive mit Fotoapparat oder Smartphone und schicken Sie uns Ihre Bilder. Unter allen Einsendungen ermitteln wir die besten Bilder. Sie werden als Fotokalender für die Region veröffentlicht. Machen Sie mit!

Zeigen Sie ihre Kirche im NöZZ-Fotokalender aus neuer Perspektive!

Senden Sie uns ihre Fotos auf www.noezz.de.

Mit der Einsendung Ihres Fotos stimmen Sie einer Veröffentlichung zu.

Kurz vorgestellt

Vikarin Ingrid Gätke

Ingrid Gätke ist seit 1. September Vikarin bei Pfr. Matthias Keilholz. Wir stellen sie in einem kleinen Interview vor.

Ingrid, wo hast du in diesem Jahr Sommerurlaub gemacht und welches Buch hast du mitgenommen?
Ich habe den Sommerurlaub genutzt, um in Ruhe viele Bekannte und meine Familie zu besuchen. Ich war endlich einmal wieder lange in Wittenberge an der Elbe, wo ich als Kind alle meine Ferien bei beiden Großeltern verbrachte. Dann habe ich Freunde aus Studienzeiten in Berlin und Tabarz besucht. Den Abschluß bildeten zwei Einschulungen im Familien- sowie Freundeskreis. Da ich ein großer Krimifan bin, habe ich die freie Zeit mit Miss Marple, Hercule Poirot und den Kommisaren von Edgar Wallace verbacht.

Als ausgebildete Gemeindepädagogin hast du bereits viel Berufserfahrung gesammelt. Was erhoffst du dir vom Vikariat und worauf freust du dich?
Ich bin seit 12 Jahren Gemeindepädagogin im Kirchenkreis. Erst war ich 4 Jahre in Freyburg und dann 8 Jahre in der Region Zeitz tätig. Mein Schwerpunkt lag dabei auf der Konfirmanden~ und Jugendarbeit.
Ich habe immer mal wieder über Ordination nachgedacht. Schon, weil das Ansinnen immer wieder von außen an mich heran getragen wurde. Ich konnte mir allerdings lange nicht vorstellen, so kontinuierlich jeden Sonntag Gottesdienste zu halten und ein Pfarramt zu verwalten. Nachdem ich nun aber in den letzten zwei Jahren, nach meinem freiwilligen Ausscheiden aus dem Schuldienst, viele pastorale Aufgaben übernommen habe, ist in mir der Wunsch gereift, doch die Ordination anzustreben. Die wöchentlichen Gottesdienste, die Erwachsenen- und Seniorenarbeit, besonders auch die Arbeit in den Pflegeheimen machte mir dabei besonders viel Freude.
Ich freue ich mich darauf, die Menschen nun auch endlich lebensbiographisch begleiten zu dürfen. Die Durchführung von Hochzeiten, Taufen, aber auch von Trauerfeiern werden meine persönlichen

nächsten Herausforderungen, auf die ich sehr gespannt bin. Ich möchte mit all meiner Kraft und meinem Herzen bei den Menschen der Region sein, sie begleiten und mit ihnen den Weg im christlichen Glauben gestalten.

Vielen Dank für deine Antworten. Die Menschen und Gemeinden im Nözz freuen sich auf deinen Dienst.

Kinderseite

Hallo Kinder, na - habt ihr euch schon wieder an die Schule gewöhnt?
Bestimmt fällt es euch nicht immer leicht, vor allem wo es jetzt wieder zeitiger dunkel wird. Aber jede Zeit des Jahres ist schön, man muss nur wissen, wie man sich die Zeit nicht lang werden lässt. Vielleicht hilft euch ja diese Kinderseite dabei.

Eure Katrin Haugk

Vorsicht! Wer jetzt noch im Freien Picknicks plant, der muss sich auf manche Überraschung gefasst machen!

Welche Tiere verstecken sich hinter den Wörtern:

Ffae, Gajura, Rinegh, Selords, Dscha, Tanter ?

Affe, Jaguar, Hering, Drossel, Dachs, Natter,

REGIONALE TERMINE FÜR KINDER

KINDERSTUNDE AUE-AYLSDORF
dienstags um 15 Uhr

KINDERTREFF HOHENMÖLSEN
freitags um 15.30 Uhr

TERMINE FÜR KONFIS UND JUGEND

„LUTHERSPASS“ IN WITTENBERG

Wir wollen dieses Jahr mit unserer Konfirmandengruppe nach Wittenberg fahren und passend zum Reformationstag am sogenannten „Lutherspaß“ teilnehmen.

Ein buntes Programm erwartet uns: eine „Spurensuche“ zur Reformation samt Stadtquiz, verschiedene Workshops wie lightpainten, geocachen, Farben mischen, trommeln und gospeln. Den feierlichen Abschluss bildet ein Reisesegen mit 500 weiteren Konfirmanden vor der Thesentür der Wittenberger Schlosskirche.

Von Sonntag, 30. Oktober (10.00 Uhr) bis Montag, 31. Oktober (ca. 15 Uhr).
Abfahrt und Ankunft in Hohenmölsen.

KONFIRMANDEN-TAGE

Samstag, 22. Oktober und
19.November von 10 bis 14 Uhr

im Gemeindehaus in Langendorf (bei Zeitz)

KREISJUGENDVERSAMMLUNG

Samstag, 22. Oktober von 10 bis 13 Uhr in Hohenmölsen

JUNGE GEMEINDE

Freitag, 21. Oktober und
4./ 18. November um 18 Uhr
Hohenmölsen - Pfarrhaus

KONFI-CAMP

Am letzten Wochenende im August trafen sich 52 Teilnehmer zum Konfi-Camp in Wählitz. Auf Seite 23 kann man nachlesen, wie es war.

Engagement aus ganzem Herzen

Offene Stellen im Nözz

KÜSTER FÜR KIRCHE HOHENMÖLSEN

Im Kirchspiel Hohenmölsen-Land wird ein Küster benötigt. Zu den Aufgaben zählen u.a. das Aufschließen der Kirche, das Entzünden der Kerzen sowie das Einsammeln und Zählen der Kollekte. Die ehrenamtliche Tätigkeit hat einen zeitlichen Umfang von ca. 2h/14 Tage.

Interessenten können sich bei J. oder F. Rohr melden. Kontaktdaten auf S. 13.

GEMEINDESEKRETÄR/ -IN

Das Kirchspiel Theißen-Langenaue besetzt zum 1. Januar 2017 die Stelle einer Gemeindesekretärin/eines Gemeindesekretärs. Die Stelle hat einen Umfang von 10 Wochenstunden (25% eines vollbeschäftigten Mitarbeiters).

Die vollständige Ausschreibung gibt es unter www.noezz.de, im Gemeindebüro (Schulstraße 5, Theißen) oder bei Pfarrer Matthias Keilholz. Kontaktdaten auf S. 13.

EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND
Region
Nördliches Zeitz

OKTOBER / NOVEMBER

GOTTESDIENSTE

OKTOBER

1.10. – Samstag

13.30 Uhr Draschwitz (Trauung und Taufe) – Keilholz
13.30 Uhr Predel (Andacht zum Herbstmarkt) – F. Rohr

2.10. – Erntedanktag

10.15 Uhr Rehmsdorf (Erntedank mit AM) – Frick
10.15 Uhr Teuchern (Erntedank mit AM) – Keilholz
10.30 Uhr Hohenmölsen (Erntedank mit der Kita) – Rohrs
14.00 Uhr Luckenau (Erntedank) – Keilholz

9.10. – 20. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Aue-Aylsdorf – Schorr
09.00 Uhr Kistritz (Erntedank mit AM) – Keilholz
09.00 Uhr Ostrau – Frick
10.15 Uhr Tröglitz (Erntedank mit AM) – Frick
10.15 Uhr Jaucha – Schorr
10.30 Uhr Stößen (Erntedank mit AM) – Keilholz
17.00 Uhr Maßnitz (Orgelkonzert) – Bosselmann

16.10. – 21. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Profen – Keilholz/Gätke
09.00 Uhr Trebnitz – J. Rohr
10.15 Uhr Gleina (Erntedank mit AM) – Keilholz/Gätke
10.15 Uhr Hohenmölsen - Donath
10.15 Uhr Teuchern – J. Rohr
14.30 Uhr Muschwitz (Erntedank) – J. Rohr
18.00 Uhr Tröglitz (Friedensgebet) – Keilholz

22.10. – Samstag

17.00 Uhr Draschwitz (Wochen-schlussandacht) – Team

23.10. – 22. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Predel – Frick
09.00 Uhr Theißen – J. Rohr

10.15 Uhr Langendorf – Frick
10.15 Uhr Keutschen, Gottesdienst mit Taufe - J. Rohr
14.00 Uhr Werschen (Erntedank) – F. Rohr
18.00 Uhr Zeitz, Rahnestraße 1 (Taizé-Andacht) - Gätke

29.10. – Samstag

15.00 Uhr Hohenmölsen (Taufe) – J. Rohr
14.00 Uhr Gleina (Gottesdienst mit Taufe) - Keilholz

30.10. – 23. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Aue-Aylsdorf – Frick
09.00 Uhr Draschwitz – Keilholz

31.10. – Reformationstag

14.00 Uhr Teuchern (Festgottesdienst, anschl. Kaffeetrinken und Rathausgespräch) – Keilholz
17.00 Uhr Rehmsdorf (Reformationsmusik) – Posaunenchor

NOVEMBER

6.11. – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

09.00 Uhr Ostrau - Donath
09.00 Uhr Profen – Gätke/Keilholz
09.00 Uhr Trebnitz – F. Rohr
10.15 Uhr Gleina - Donath
10.15 Uhr Gröben – F. Rohr
10.15 Uhr Keutschen – Gätke/Keilholz
16.00 Uhr Hohenmölsen, Familiengottesdienst – F.Rohr

12.11. – Samstag

17.00 Uhr Draschwitz (Wochenschlussandacht) – Team

13.11. – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres / Volkstrauertag

09.00 Uhr Reuden (Gottesdienst in der Trauerhalle/Friedhof mit Gedenken) – Keilholz
09.00 Uhr Theißen (8.45 Uhr Gedenken am Ehrenmal. Nach dem Gottesdienst: Gedenken an den Soldatengräbern) – J. Rohr
10.15 Uhr Hohenmölsen (Gottesdienst, im Anschluss Gedenken) – J. Rohr
10.15 Uhr Langendorf – Gätke

14.00 Uhr Görschen – (Gottesdienst, im Anschluss Gedenken) – J. Rohr
14.00 Uhr Teuchern (Gottesdienst, im Anschluss Gedenken) – Keilholz/Gätke

16.11. – Buß- und Bettag
19.00 Uhr Aue-Aylsdorf (Taizé-Gebet zum Buß- und Bettag) – Keilholz

20.11. – Letzter Sonntag des Kirchenjahres
09.00 Uhr Predel (mit Abendmahl) – Keilholz
09.00 Uhr Teuchern – J. Rohr
10.15 Uhr Hohenmölsen – J. Rohr
10.15 Uhr Rehmsdorf – Keilholz
10.15 Uhr Theißen – Lange
18.00 Uhr Tröglitz (Friedensgebet) – Keilholz

27.11. – 1. Advent
09.00 Uhr Draschwitz – F.Rohr
09.00 Uhr Trebnitz – Keilholz
10.15 Uhr Gleina - Gätke
10.15 Uhr Hohenmölsen – F. Rohr
10.15 Uhr Kistritz – Keilholz
14.30 Uhr Muschwitz (Adventsmusik) – Gätke/Keilholz

4.12. – 2. Advent
09.00 Uhr Ostrau – Frick
09.00 Uhr Profen (mit Abendmahl) - Keilholz
09.00 Uhr Teuchern – Schorr
10.15 Uhr Aue-Aylsdorf – Schorr
10.15 Uhr Hohenmölsen – Keilholz
10.15 Uhr Tröglitz - Frick

WEITERE GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

Altenhilfezentrum „Sankt Georg Stift" Teuchern
Donnerstag, 20. Oktober mit Matthias Keilholz und 24. November mit Georg Frick um 16 Uhr

Seniorenzentrum „Am Stockberg" Stößen
Donnerstag, 20. Oktober und 17. November um 15.45 Uhr mit Georg Frick

AWO Pflegeheim in Hohenmölsen
Mittwoch, 18. Oktober und 15. November um 9.30 Uhr mit Johannes Rohr

GOTTESDIENSTPLAN FÜR DIE PINNWAND

Der Gottesdienstplan ist in der Mitte des Gemeindebriefes eingeheftet. Sie können ihn einfach heraustrennen.
So haben Sie an Ihrer Pinnwand die Termine der Gottesdienste immer im Blick.

EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND
Region Nördliches Zeitz

FEBRUAR/ MÄRZ

GOTTESDIENSTE

FEBRUAR

Samstag, 6.2.
17.00 Uhr Draschwitz Team Wochenschlussandacht

Sonntag, 7.2.
09.00 Uhr Prüfen - F. Rohr
09.00 Uhr Teuchern - Schorr
10.15 Uhr Gleina - Donath
10.15 Uhr Naundorf - Schorr
10.30 Uhr Hohenmölsen - F. Rohr (Gottesdienst mit Taufe)

Sonntag, 14.2.
09.00 Uhr Draschwitz - Frick
09.00 Uhr Teuchern - Kellholz
09.00 Uhr Theißen - J. Rohr
10.15 Uhr Hohenmölsen - Kellholz
10.15 Uhr Langendorf - J. Rohr
10.30 Uhr Stößen - Frick
18.30 Uhr Tröglitz (Friedensgebet)

Sonntag, 21.2.
09.00 Uhr Aue-Ayisdorf - Kellholz
09.00 Uhr Predel (Godesdienst mit Abendmahl) - Frick
10.15 Uhr Keuschen - J. Rohr
10.15 Uhr Tröglitz (Eröffnung der Bibelwoche) - Kellholz
10.30 Uhr Kleblitz - Lange
16.00 Uhr Hohenmölsen - Robbie Clemens

Sonntag, 28.2.
09.00 Uhr Reuden - F. Rohr
09.00 Uhr Trebnitz - Donath
10.15 Uhr Rehmsdorf (Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche, mit Abendmahlsfeier) - Frick
10.30 Uhr Hohenmölsen (Familiengottesdienst) - F. Rohr
10.30 Uhr Teuchern - Donath

MÄRZ

Freitag, 4.3. - Weltgebetstag
17.00 Uhr Teuchern - Team
18.00 Uhr Draschwitz - Team
18.00 Uhr Theißen - Team
18.00 Uhr Tröglitz - Team

KONTAKTE DER MITARBEITER

Gemeindepädagoge Georg Frick
Tel: 034424 30417
Mail: georgfrick@freenet.de

Vikarin Ingrid Gätke
Tel: 03441 718625
Mail: ingridgaetke@gmail.com

Pfarrer Matthias Keilholz
Tel: 03441 6199348
Mail: matthiaskeilholz@aol.com

Gemeindepädagogin Katrin Lange
Tel: 03443 230305
Mail: lange-compu@online.de

Gemeindepädagogin Friederike Rohr
Tel: 034441 22910
Mail: friederike.rohr@freenet.de

Gemeindepädagoge Johannes Rohr
Tel: 034441 22910
Mail: johannes.rohr86@googlemail.com

Daniel Thieme, Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0178 5577053
Mail: daniel.thieme@ekmd.de

FRAUENHILFE
Hohenmölsen - Pfarrhaus
Mi, 12. Okt. und 9. Nov. um 14.30 Uhr

MÜTTERKREIS
Hohenmölsen - Pfarrhaus
Di, 11. Okt. und 8. Nov. um 15 Uhr

FRAUENKLÖNKREIS
Hohenmölsen - Pfarrhaus
Do, 20. Okt. / 27. Okt. / 17. Nov.
um 19.30 Uhr

GESPRÄCHSKREIS
Hohenmölsen - Pfarrhaus
Do, 20. Okt. und Di, 29. Nov.
um 19.30 Uhr

KINDERTREFF UND BOGEN-SPORTJUNGS
Hohenmölsen - Pfarrhaus
freitags um 15.30 Uhr
(außer in den Ferien)

FLÖTENGRUPPE
Hohenmölsen - Pfarrhaus
mittwochs um16 Uhr
(außer in den Ferien)

GITARRENGRUPPE
Hohenmölsen - Pfarrhaus
mittwochs um 15.30 Uhr
(außer in den Ferien)

CHOR MUSCHWITZ
Muschwitz
freitags um 18 Uhr

FAMILIENNACHMITTAG:
Hohenmölsen
So, 6. Nov. um 16 Uhr
Beginn mit einem Familiengottesdienst.

BASTELABEND
Hohenmölsen - Pfarrhaus
20. Oktober und 27.Oktober
um 19.30 Uhr

JUNGE GEMEINDE UND KONFIRMANDEN
Die Jugend hat ab diesem NÖZZLICHT eine eigene Seite im Gemeindebrief. Infos und Termine zu JG und Konfitagen findet ihr auf Seite 9.

Gemeindebüro

Karina Koch
Altmarkt 13
06679 Hohenmölsen
Telefon: 034441 22910
E-Mail: gemeindebuero-hohenmoelsen@gmx.de
Öffnungszeiten:
donnerstags, 9 - 15 Uhr

Kirchspiel

Teuchern-Kistritz/Görschen-Stößen

SENIORENKREIS
Teuchern - Pfarrhaus
Do, 6. Okt. und 3. Nov. um 14.30 Uhr

BASTELKREIS
Teuchern
montags, 15.30 Uhr um 19 Uhr

POSAUNENCHOR
Görschen
dienstags um 18.30 Uhr

KIRCHENCHOR
Teuchern
donnerstags um 19 Uhr

FAMILIENNACHMITTAG
Hohenmölsen
So, 6. Nov. um 16 Uhr
Beginn mit einem Familiengottesdienst.

KINDERTREFF UND BOGEN-SPORTJUNGS
Hohenmölsen - Pfarrhaus
freitags um 15.30 Uhr
(außer in den Ferien)

JUNGE GEMEINDE UND KONFIRMANDEN
Die Jugend hat ab diesem NÖZZLICHT eine eigene Seite im Gemeindebrief. Infos und Termine zu JG und Konfitagen findet ihr auf Seite 9.

Gemeindebüro Teuchern

Ulrike Rerinck
Unterm Berge 1
06682 Teuchern
Telefon: 034443 20475
E-Mail: ev-kirche-teuchern@t-online.de
Öffnungszeiten:
dienstags, 8 - 13 Uhr

FRAUENHILFEN UND SENIORENKREISE

Reuden
Di, 4. Okt. und 1. Nov. um 14 Uhr

Draschwitz
Di, 11. Okt. und 8. Nov. um 18 Uhr

Rehmsdorf
Do, 13. Okt. und 10. Nov. um 14 Uhr

Tröglitz
Do, 27. Okt. und 24. Nov. um 14 Uhr

Profen
Mi, 26. Okt. und 30. Nov. um 14 Uhr

BIBELGESPRÄCH

Tröglitz / Gemeindehaus Burtschütz
mittwochs um 18 Uhr

GEBETSFRÜHSTÜCK

Langendorf
Mi, 12. Okt. und 2. Nov. um 8.30 Uhr

GEMEINDEABEND

Langendorf
Mi, 12. Okt. und 10. Nov. um 19 Uhr

BIBELABEND

Langendorf
Do, 6./20. Okt. und 3./17. Nov.
um 19.30 Uhr

BASTELABEND

Langendorf
Di, 11. Okt. und 8. Nov. um 19 Uhr

KINDERTREFFS

Profen
montags um 15.30 Uhr
(außer in den Ferien)

Langendorf
freitags um 15 Uhr für Vorschulkinder,
um 16 Uhr für Schulkinder (außer in
den Ferien)

Tröglitz
dienstags um 15.30 Uhr (außer Ferien)

KINDERSTUNDE

Rehmsdorf in der Schalom-Oase
dienstags um 15.30 Uhr
freitags um 14 Uhr
(außer in den Ferien)

ZWERGENKREIS

Rehmsdorf in der Schalom-Oase
Für Eltern mit Babys und kleinen Kindern bis 5 Jahren nach Absprache.

JUNGE GEMEINDE UND KONFIRMANDEN

Die Jugend hat ab diesem NÖZZLICHT eine eigene Seite im Gemeindebrief. Infos und Termine zu JG und Konfitagen findet ihr auf Seite 9.

Kirchspiel
Theißen-Langenaue

FRAUENHILFE

Zangenberg
Mi, 5. Okt. und 2. Nov. um 14.30 Uhr

Theißen
Mi, 19. Okt. und 16. Nov. um 14.30 Uhr

Trebnitz
Do, 20. Okt. um 14.30 Uhr

Naundorf
Mi, 26. Okt. und 23. Nov. um 14.30 Uhr

GOSPELCHOR CELEBRATE

Proben in Theißen
montags von 19 - 21 Uhr
(außer in den Ferien)

KIRCHSPIELRAT

Mi, 26. Okt. und 23. Nov. um 19 Uhr

KINDERSTUNDE

Aue-Aylsdorf
dienstags um 15.30 Uhr
(außer in den Ferien)

JUNGE GEMEINDE UND KONFIRMANDEN

Die Jugend hat ab diesem NÖZZLICHT eine eigene Seite im Gemeindebrief. Infos und Termine zu JG und Konfitagen findet ihr auf Seite 9.

Büro des Kirchspiels

Frau Stasche
Schulstraße 5

06711 Zeitz OT Theißen
Telefon: 03441 680829

Öffnungszeiten:
dienstags, 9 - 12 und 13 - 16 Uhr

Freud und Leid

TAUFEN

Leonie Brenner 13. August 2016, Hohenmölsen

Nina Krischok 14. August 2016, Jaucha

Emilia Kalotta Mann 28. August 2016, Zembschen

TRAUUNGEN

Bertram Werner und Daniela von Ehrenstein-Werner am 6. August 2016, Altenburg

Sabine und Bernd Haßfurther am 30. Juli 2016, Stößen

Claudia und Sven Buchholz am 20. August 2016, Profen

Annika und Markus Burggraf am 16. Juli 2016, Aue-Aylsdorf

BESTATTUNGEN

Günter Harnisch (75 Jahre), Langendorf

Liane Bodem (61 Jahre), Stößen

Sigrid Erdmann (82 Jahre), Draschwitz

Steven Palmer (42 Jahre), Lützkewitz

Kathrine Walther (78 Jahre), zuletzt Groitzsch

Erna Weiß (89 Jahre), Rathewitz

Hildegard Jähnert (91 Jahre), zuletzt Teuchern

Lothar Kabisch (93 Jahre), zuletzt Teuchern

Manfred Schmurr (56 Jahre), zuletzt Schelkau

Nachruf

Die Gemeinden der Region Nördliches Zeitz
und des Kirchspiels Theißen-Langenaue
trauern um

Hildegard Jähnert

* 24. Februar 1925 in Trebnitz
+ 30. Juli 2016 in Teuchern

Jesus Christus spricht: Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erlangen. (Mt 5,7)

Am 27. August nahmen Familienangehörige, ehemalige Pfarrer, Patenkinder, Gemeindeglieder des Kirchspiels und Freunde auf dem Friedhof in Weißenfels Abschied von der langjährigen Katechetin des früheren Kirchenkreises Hohenmölsen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene hat Frau Jähnert in den Orten Trebnitz, Luckenau, Deuben, Theißen und Döbris begleitet und ihnen die Liebe Gottes nahegebracht.

Prägend war ihre selbstlose Art, in der sie sich anderen zuwandte. In Gottes Barmherzigkeit ist sie geborgen.

Kirchturmsanierung

REHMSDORFER FEIERN EINEN BEWEGENDEN DANKGOTTESDIENST

Am 7. August konnten die Rehmsdorfer Einwohner und mit ihnen viele Gäste aus nah und fern den Dankgottesdienst aus Anlass des erfolgreichen Abschlusses der Kirchturmsanierung feiern.
Eingeladen waren auch die Christen der katholischen Nachbargemeinde.
Die Kirche war sehr schön geschmückt und fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Ein Posaunenchor aus der Region empfing die Gottesdienstbesucher bei herrlichem Sonnenschein vor der Kirche. Musikalisch ging es in der Kirche weiter. Clemens Bosselmanns Vorspiel „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren...“ ergriff wohl jeden Gottesdienstbesucher.

Der große Dank an diesem Tag ging aber nicht nur nach oben, sondern auch an alle Beteiligten für die gute organisatorische und fachliche Arbeit. Wolfgang Elsner erinnerte daran, dass das große Vorhaben nur gelingen konnte, weil jeder Beteiligte den festen Willen zum Erhalt der Kirche hatte.
Nach der Predigt und der Einsegnung zur Wiederaufnahme der Gottedienste in unserer über 300jährigen Rehmsdorfer Kirche sorgten die Kinder der Schalomoase Rehmsdorf für eine besondere Überraschung. Sie überreichten dem Rehmsdorfer Gemeindekirchenrat eine selbst gebaute maßstabgerechte Kirche in Form einer Spendendose.
Die Freude über das gemeinsam Geschaffte war im Gottesdienst und danach beim zwanglosen Zusammensein zu spüren und wird sicher auch anhalten.

Wolfgang Elsner

Ein Gottesdienst in Gottes freier Natur

GLASARCHE WIRD BEWUNDERT UND LÄDT ZUM NACHDENKEN EIN

Strahlender Sonnenschein, grüne Wiesen, schattenspendende Kopfbaumweiden, die Weiße Elster schlängelt sich malerisch gen Norden, ein gut ausgebauter Radwanderweg lädt zum Radeln ein: Inmitten der Els-

teraue präsentierte sich so am Sonntag, dem 24. Juli 2016 ein idyllisches Fleckchen unserer Heimat.

Die Kirchgemeinde Predel lud ein zu einem Gottesdienst an der Glasarche am Radweg zwischen Predel und Profen. Dieses Kunstwerk aus Glas, gehalten von einer Hand aus Eiche fasziniert nicht nur die Kinder, die begeistert drauf herum klettern und immer wieder hin wollen, sondern wohl jeden, der es gesehen hat. „Das muß man gesehen haben“, bemerkte eine 85 jährige Besucherin. Rund einhundert Besucher fanden den Weg zu dem sorgfältig vorbereiteten Platz. Pfarrer Keilholz wurde unterstützt von den beiden Bläsern Henrik Böhme und Gottfried Proske. In seiner Predigt mahnte Pfarrer Keilholz jeden Einzelnen zur Achtsamkeit in seinem Umkreis und in seiner Lebenswelt.

Die Glasarche regt an, über all das nachzudenken und es sich ins Bewusstsein zu rücken.

Ellen Heinichen

52 = voller Erfolg

EIN WOCHENENDE, SIEBEN GROSSE ZELTE UND 52 KONFIS

Das Konfi-Camp in Wählitz war dieses Jahr im wahrsten Sinne des Wortes ein voller Erfolg. 52 Teilnehmer verbrachten das Wochenende in Wählitz und füllten das Gelände der Erlebniskirche.

Unter dem Motto „Ich bin wertvoll!“ lernten die Jugendlichen aus den Regionen Nördliches Zeitz und Zeitz verschiedene Geschichten des Alten Testamentes kennen.

Wie zum Beispiel die Schöpfungsberichte, in denen Gott den Menschen einen besonderen Wert zu spricht. Oder wie in der tragischen Geschichte des Todes von König Ahab – der für sich selbst beanspruchte, ein außergewöhnlich wertvoller Mensch zu sein.

Durch Andachten, Bogenschießen, Töpfern, musizieren und das Gestalten von Masken des eigenen Gesichtes („Ebenbildes“), wurden diese jahrhundertealten

Erzählungen ganz praktisch erfahrbar gemacht. Auch die Gemeinschaft kam bei diesem Konfi-Camp nicht zu kurz. Es wurde gemeinsam gekocht, gegessen, ein Kinoabend erlebt und eine kurze Nacht samt Lagerfeuer durchlebt.
„Ich bin wertvoll!“ - vielleicht verbindet mach Jugendlicher diese Worte auch mit der christlichen Gemeinschaft, nach dem gemeinsamen Wochenende in Wählitz.

Johannes Rohr

Viele Herzen auf der Suche nach Freude

REGIONALER SENIORENNACHMITTAG IN LUCKENAU

Mitte August starteten die Seniorenkreise gemeinsam in Luckenau. In dieser sommerlichen Zeit stand das Paul Gerhard Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ im Mittelpunkt. Während der Andacht hatten wir Gelegenheit, sämtliche Strophen des Liedes zu singen. Dabei wurden die verschiedenen Gedanken deutlich, die sich Paul Gerhard gemacht hat.
Die detailreiche Beschreibung der Natur kommt uns meist als erstes in den Sinn. Doch darüber hinaus beschreibt Paul Gerhard das Paradies, welches den Gläubigen nach dem Tod erwartet. Daraus leitet er seinen festen Willen ab, das Hier und Jetzt zu genießen und freudig auf das Paradies zu zugehen.
Das Hier und Jetzt mit allen Sinnen wahr zu nehmen ist nicht nur Anliegen von Paul Gerhard, sondern auch vom Bibelgarten in Nessa. Wir konnten eine Präsentation mit Bildern bewundern und bekamen einen Einblick in die Möglichkeiten, die auf künftige Besucher und Besucherinnen warten.
Im Anschluss an das Kaffeetrinken gab es noch zwei Bastelrunden. Getreu des sommerlichen Mottos wurden Serviettenblumen hergestellt.
Im Frühjahr 2017 wird es dann wieder einen gemeinsamen Nachmittag geben.

Friederike Rohr

Du mit mir – ich mit dir

HERBSTMARKTGOTTESDIENST IN HOHENMÖLSEN

Am 2. September 2016 hatten evangelische und katholische Kirche in Hohenmölsen zum traditionellen ökumenischen Marktgottesdienst eingeladen. Zu Beginn ging es um Mutter Teresa, die für ihre Dienste an Armen und Kranken in Kalkutta vor wenigen Wochen heilig gesprochen wurde. Pfarrer Werner legte Worte aus Matthäus 25 aus. Demnach gehört es zum Menschsein dazu, einen

Blick für den Nächsten zu haben und ihm mit dem beistehen, was er braucht.
Musikalisch bereichert wurde der Gottesdienst u.a. vom Duo Asa-tru, die auch sonst auf dem Herbstmarkt musikalisch aktiv und als Gaukler gern gesehen waren.

Matthias Keilholz

Sommerlicher Swing

LANGENDORFER KIRCHE ERLEBT EIN SCHWUNGVOLLES KONZERT

Das Sommerkonzert in Langendorf ist schon eine gute Tradition. Jedes Jahr laden wir uns Gäste ein, die uns mit ihrer Musik erfreuen.
Das diesjährige Konzert gestaltete das „Klarinetten- und Saxophonensemble Zeitz e. V." unter der musikalischen Leitung von Hubert Beck, der auch jedes Stück kurz vorstellte. Die Musiker entführten uns mit Klassikern des Swing in die 40er und 50er Jahre und schlugen den Bogen bis ins Heute. Wir waren wohl alle überrascht, als auch ein „Ave Maria" erklang. Es war ein sehr schönes und rundum gelungenes Konzert. Das Publikum dankte mit herzlichem Applaus und erhielt noch zwei Zugaben.
Im Anschluss waren alle in den Pfarrgarten zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Ein herzliches Dankeschön an unseren Grillmeister Achim Buchholz und alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

Katrin Eifrig